

EUROPA LITERARISCH: KAFKA EUROPÄISCH

Datum: 26.11.24

Uhrzeit: 18:30

Ort: Instituto Cervantes (Rosenstr. 18, 10178
Berlin)



26.11.24 – 18:30 – Instituto Cervantes

Eintritt frei, um vorherige Anmeldung unter https://Eunic_Kafkaliterarisch.eventbrite.de wird gebeten.

Vierorts wird in diesem Jahr an Franz Kafkas Werk und an sein Leben erinnert. Wir wählen einen europäischen Blickwinkel, der sich vor allem auf die Gegenwart konzentriert, und wollen herausfinden, wie aktuell Kafkas Werk und Vermächtnis heute noch sind.

Die Kafka-Übersetzer **Panu Turunen** (Finnland) und **Carlos Fortea** (Spanien) sowie die Autorin und Germanistin **Viktorie Hanišová** (Tschechien) und der Autor und Essayist **Mauro Covacich** (Italien) sprechen mit dem Präsidenten der Österreichischen Franz Kafka-Gesellschaft **Manfred Müller** über die unterschiedliche Kafka-Rezeption, über aktuelle Neu- und Erstübersetzungen sowie über diejenigen Aspekte von Kafkas Werk, die in ihren Heimatländern für besondere Aufmerksamkeit sorgten. Außerdem gehen sie der Frage nach, inwieweit Kafka als Vorbild für heutiges Schreiben funktioniert und wie seine Ideen in der Gegenwart weitergeführt werden.

Im zweiten Teil des Abends schauen wir in die Vergangenheit. Der Schriftsteller und Literaturkritiker **Matthijs de Ridder** und die Übersetzerin **Anna Eble** stellen den **flämischen Dichter Paul van Ostajen** vor, der ein Zeitgenosse und Bewunderer des Prager Schriftstellers war und Kafka als einer der ersten übersetzte. Paul van Ostajen und Franz Kafka verfassten Grotesken, die erstaunliche Ähnlichkeiten aufweisen, jedoch ganz unabhängig voneinander entstanden.

Eine EUNIC Berlin-Veranstaltung von: Finnland-Institut, Instituto Cervantes, Italienisches Kulturinstitut, Österreichisches Kulturforum, Tschechisches Zentrum und Vertretung von Flandern.